

1. Record Nr.	UNINA9910463560303321
Autore	Bdeiwi Sami
Titolo	Beischlaf zwischen Verwandten ([section][section] 173 StGB) : Reform und Gesetzgebung seit 1870 // Sami Bdeiwi
Pubbl/distr/stampa	Berlin, [Germany] ; ; Boston, [Massachusetts] : , : De Gruyter, , 2014 ©2014
ISBN	3-11-030352-3 3-11-036904-4
Descrizione fisica	1 online resource (340 p.)
Collana	Juristische Zeitgeschichte. Abteilung 3, Beitrage zur modernen deutschen Strafgesetzgebung ; ; Band 43
Classificazione	PH 2450
Disciplina	345.4302536
Soggetti	Incest - Germany Electronic books.
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Vorwort -- Inhaltsverzeichnis -- Abkürzungsverzeichnis -- ERSTER TEIL: GRUNDLAGEN -- Erstes Kapitel: Sachliche Grundlegung: Probleme und Methoden -- Zweites Kapitel: Historische Grundlegung: Deutsches Partikularrecht bis 1871 -- ZWEITER TEIL: ENTWICKLUNG SEIT 1870 -- Drittes Kapitel: Reichsstrafgesetzbuch -- Viertes Kapitel: Reformversuche und Gesetzgebung bis zum Beginn der Strafrechtsreform -- Fünftes Kapitel: Beginn der Strafrechtsreform -- Sechstes Kapitel: Weimarer Republik -- Siebentes Kapitel: Zeit des Nationalsozialismus -- Achtes Kapitel: Reformdiskussion und Gesetzgebung nach 1945 -- DRITTER TEIL: SCHLUSSBETRACHTUNG -- Neuntes Kapitel: Résumé -- ANHANG -- Anhang 1: Entwurfs- und Gesetzesfassungen zu den Inzeststraftatbeständen -- Anhang 2: Historische Entwicklung der Inzeststraftatbestände seit 1870 -- Quellenverzeichnis -- Literaturverzeichnis -- Backmatter
Sommario/riassunto	Gegenstand der vorliegenden Abhandlung ist die Reformdiskussion und Gesetzgebung der Inzeststraftatbestände des § 173 StGB, erstmals zusammenhängend dargestellt von 1870 bis zur Gegenwart. In einer chronologischen Untersuchung werden die einzelnen Reformbemühungen sowie die verschiedenen Gesetzesinitiativen und

Gesetzesänderungen dargestellt und somit die maßgeblichen Argumente, Begründungen, Hintergründe und Motive für die Inzeststraftatbestände in der jeweiligen Epoche herausgearbeitet. Das verwendete Quellenmaterial setzt sich aus veröffentlichten und auch aus unveröffentlichten Quellen zusammen. Der Verfasser zeichnet die Historie der Inzeststraftatbestände in der deutschen Strafgesetzgebung nach, was für das Verständnis und der Auseinandersetzung mit der Strafnorm des heutigen § 173 StGB für unabdinglich gehalten wird. Der Verfasser kommt zu dem Ergebnis, dass über die Legitimation der Inzeststraftatbestände teilweise keine oder nur ungefähre, jedenfalls überwiegend wechselnde Vorstellungen gemacht worden sind und die Argumente der Sittenwidrigkeit und des Moralschutzes kontinuierlich zur Begründung der Inzeststrafbarkeit herangezogen worden sind.

---